

Schüler haben viele Fragen an den Redakteur

St. Wendel. Sie lesen jeden Tag die *Saarbrücker Zeitung* und lernen dieses Medium im Rahmen des Projektes „Zeitung macht Schule“ näher kennen. Am Mittwoch lernten sie darüber hinaus einen der Redakteure kennen, die

Zeitung macht Schule SZ-Aktion

die Zeitung jeden Tag mit Inhalt füllen: SZ-Regionalleiter Volker Fuchs stand den etwa 60 Schülern der Klassen 8b und 8c des Gymnasiums Wendalinum Rede und Antwort. Die Schüler hatten viele Fragen. Die Schulstunde verging wie im Flug. *vf*



Die Schüler der Klassen 8b und 8c studieren täglich die Zeitung.

Foto: dia-saar.de

Wolfgang Werner führt die Karnevalisten

Eiweiler. Der Karnevalsverein Eiweiler hat auf der Jahreshauptversammlung den Vorstand neu gewählt. Er setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender ist Wolfgang Werner, Stellvertreter Raimund Finkler, Schriftführer und Kassierer Markus Werner, Tanzleiterin Katja Krönke. Als Beisitzer fungieren Rita Becking, Jupp Backes, Andre Finkler, Gilbert Ludwig, Jochen Schmitz, Daniel Theobald und Klaus Wilhelm. *gtr*

WIR GRATULIEREN

Bosen. Christel Sängler, Fäusheck 1, vollendet an diesem Samstag, 16. Mai, ihr 71. Lebensjahr. – Ihren 81. Geburtstag feiert an diesem Sonntag Ilse Seibert aus der Bostalstraße 17.

Gonnesweiler. 83 Jahre alt wird an diesem Samstag Anna Lunig, die in der Kirchstraße 7 wohnt.

Mosberg-Richweiler. An diesem Samstag begeht Ruth Alt, die in der Friedenstraße 2 zu Hause ist, ihren 73. Geburtstag.

Wolferweiler. Seinen 75. Geburtstag feiert an diesem Samstag Wilhelm Schweig, der in der Gimbsweilerstraße 8 lebt.

Nohfelden. Inge Freytag aus der Buchwaldstraße 39 wird an diesem Sonntag 79 Jahre alt.

Selbach. Sein 84. Lebensjahr vollendet an diesem Sonntag Edmund Rausch, der in der Birkenfelder Straße 21 zu Hause ist.

Alsweiler. An diesem Sonntag, 17. Mai, feiert Adelheid Schirra aus der Marpinger Straße 20 ihren 74. Geburtstag. – Und Ottilia Schmidt aus der Ringstraße 26 begeht an diesem Sonntag ihren 77. Geburtstag. – 71 Jahre alt wird an diesem Sonntag Norbert Heber, der in der Langwiesstraße 28 wohnt.

Berschweiler. Herbert Wagner, Im Limbach 2, begeht an diesem Samstag seinen 77. Geburtstag.

Marpingen. Inge Becken, die Am Kirmesplatz 12 zu Hause ist, wird an diesem Samstag 81 Jahre alt. – In der Neugasse 2 wohnt Salvatore Valela. Er vollendet an diesem Sonntag seinen 81. Geburtstag. – Und Christel Glod, Auf der Härtel 4, begeht an diesem Sonntag ihren 71. Geburtstag.

Urexweiler. Josefa Klos aus der Illinger Straße 49 feiert an diesem Samstag ihren 84. Geburtstag. – Runde 80 Jahre alt wird an diesem Sonntag Agnes Dörr, die in der Grubenstraße 57 A zu Hause ist. – In der Grubenstraße 12 wohnt Maria Groß. Sie feiert an diesem Sonntag ihren 81. Geburtstag. – Und Johanna Klos aus der Schalksbergstraße 3 vollendet an diesem Sonntag ihr 79. Lebensjahr. – Renate Getrey, die in der Knoppstraße 63 zu Hause ist, feiert an diesem Sonntag ihren 75. Geburtstag.

Bliesen. An diesem Sonntag begeht Heinz Linn, Am Sportplatz 13, seinen 74. Geburtstag. – Ebenfalls 74 Jahre alt wird an diesem Sonntag Albert Jung, der in der Blumenstraße 14 lebt.

Queen Victoria war ein Trendsetter für Bräute

Sonderausstellung in Nohfelden wird am Sonntag eröffnet

„Ganz in Weiß – einmal Prinzessin sein“ heißt die Sonderausstellung, die zum Internationalen Museumstag an diesem Sonntag im Museum für Mode und Tracht in Nohfelden eröffnet wird. Zu sehen sind Brautkleider aus neun Jahrzehnten.

Von SZ-Redakteurin
Melanie Mai

Nohfelden. Queen Victoria von England ist es wohl zu verdanken, dass Bräute heute meist ein weißes Kleid tragen. Das hat Heidi Meier vom Museum für Mode und Tracht in Nohfelden herausgefunden, als sie für die aktuelle Sonderausstellung „Ganz in Weiß – Einmal Prinzessin sein“ recherchiert hat. Denn früher heirateten die Frauen meist in einem schwarzen Kleid. Das hatte praktische Gründe. Die Frauen wählten ein Gesellschaftskleid, das sie auch nach der Hochzeit weiter tragen können. Es galt als ungeschriebenes Gesetz, dass eine Frau nach der Hochzeit keine weißen Kleider trug. „Um 1850 setzten sich weiße Kleider in der gehobenen Schicht durch“, weiß Meier. Vorbild sei damals Königin Victoria gewesen, die 1840 in einem cremfarbenen Kleid Prinz Albert von Sachsen-Coburg heiratete. In diese Zeit fielen auch die ersten Modzeitschriften, die speziell Brautmoden dokumentierten. „Hochzeitsfotos gab es erst ab 1900“, sagt Meier. „Ab diesem Zeitpunkt können wir an Hand von Fotos zeigen, dass die gehobene Schicht im weißen Kleid heiratete und die einfache Bürgerstochter im schwarzen Kleid zur Hochzeit schritt“, sagt Meier.

Zahlreiche Hochzeitsbilder sind Bestandteil der Ausstel-



Heidi Meier (links) und Rosel Böhmer zeigen eine Auswahl an Brautkleidern.

Foto: Mai

lung, die an diesem Sonntag, dem Internationalen Museumstag, eröffnet und vermutlich bis November zu sehen sein wird. Dort können die Besucher die Entwicklung des Brautkleides, aber auch die des Schleiers und des Brautstraußes nachvollziehen. Auch besonders schöne Geschichten verbergen sich hinter dem einen oder anderen Bild. So sind auch Herbert und Ruth Grimm aus Baumholder auf einem Foto zu sehen. Ruth Grimm trug 1948 ein selbstgenähtes Kleid aus reiner Seide. Die Seide stammte von einem Fallschirm. Diesen hatte ihr Mann, früher ein Soldat, auf abenteuerliche Weise besorgt.

Auch Brautkleider aus verschiedenen Epochen sind ausgestellt. „Das älteste Kleid stammt aus dem Jahr 1927“, erzählt Museums-Mitarbeiterin Rosel Böhmer. Das neueste Modell stammt aus dem vergangenen Jahr. „Heute ist einfach alles erlaubt“, sagt Böhmer. Alle Farben, alle Modelle, sogar Hosen sind möglich. Und

Meier hat wieder den Trend zur Prinzessinnen-Hochzeit erkannt: „Seit 2000 ist das üppige Märchen-Brautkleid wieder im Kommen.“

Die Idee, eine „Ganz in Weiß“-Ausstellung zu konzipieren, gibt es schon lange in den Köpfen von Meier und Böhmer. Da die Normalbevölkerung nicht in Weiß heiratete, war auch im Museum bisher kein weißes Brautkleid ausgestellt. Und immer wieder fragten Besucher: „Gibt es denn kein weißes Brautkleid.“ In der Sammlung des Museums gibt es genug – es fehlte nur der Platz, die auszustellen. Und die aktuelle Sonderausstellung bietet nun die passende Möglichkeit dazu.

◆ **Das Museum** für Mode und Tracht ist regulär geöffnet mittwochs bis freitags sowie sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet für Erwachsene zwei, für Schüler und Studenten sowie Gruppen ab zehn Personen einen Euro, Kinder unter zwölf Jahren haben freien Eintritt.

AUF EINEN BLICK

Brautkleider haben die Museumsmitarbeiter mehr als sie ausstellen können. Allerdings wünschen sie sich, um eine möglichst große Bandbreite an Brautmode zeigen zu können, Fotos von Brautpaaren – möglichst Hochformate, auf denen das Brautkleid in voller Pracht zu sehen ist. Weitere Informationen erteilen Heidi Meier oder Rosel Böhmer, Telefon (06852) 80 91 54. *him*

Im Internet:
www.museum-nohfelden.de



Herbert und Ruth Grimm heirateten 1948. Sie trug ein Brautkleid aus Ballonseide.

Foto: SZ

Zapfenstreich und Showband Varus

St. Wendel. Zu einem Festkommers lädt die St. Wendeler Feuerwehr am Samstag, 16. Mai, in den Saalbau ein. Beginn ist um 19.30 Uhr. Als Abschluss der Festwochen zum 125-jährigen Bestehen führt am Abend der Löschbezirk St. Wendel mit dem Spielmannszug der Feuerwehr Primstal und dem Stadtorchester 1865 Harmonie einen großen Zapfenstreich durch. Danach spielt die Showband Varus zur Unterhaltung auf. Eintritt ist frei. *red*

Im Internet:
www.fw-wnd.de

Anzeige



Der neue Toyota Yaris. Einfach genial.

ab
10.490,- €
unser Hauspreis

Der neue Yaris kommt jetzt noch schicker und sportlicher daher. Und umweltverträglicher: Mit bis zu 120 g/km CO₂-Emissionen erfüllt er schon heute die von der Europäischen Union festgelegten Richtwerte von 2015. Probefahrt gefällig?

- 1,0-l-VVT-i, 51 kW (69 PS), Verbrauch kombiniert 5,0 l/100 km (innerorts 6,0 l/außerorts 4,5 l) bei CO₂-Emissionen von 120 g/km im kombinierten Testzyklus nach RL 80/1268/EWG
- Umfangreiches aktives und passives Sicherheitspaket inkl. Knieairbag für den Fahrer
- Großzügiger Kofferraum durch verstell- und klappbare Rücksitzbank
- Audiosystem mit 4 Lautsprechern, CD-Player mit MP3-/WMA-Wiedergabefunktion, RDS-Radio und externem Audioeingang (AUX)
- Servolenkung

Nichts ist unmöglich.
Toyota.

toyota.de

Ein Team mit einem gemeinsamen Ziel: „Vollkommene Kundenzufriedenheit“ seit über 35 Jahren TOYOTA Händler



Das Team von Gebr. Scheidt

Gebr. Scheidt GmbH

Am Itzenplitzer Weiher 1 - 4
66578 Schiffweiler - Heiligenwald
Telefon: 06821 96170
www.toyota-scheidt.de

TERMINE

ST. WENDEL

Kolpingfamilie besucht Echternacher Prozession

Auch dieses Jahr bietet die St. Wendeler Kolpingfamilie am Dienstag nach Pfingsten, 2. Juni, eine Wallfahrt zur Echternacher Springprozession an. Abfahrt ist um sieben Uhr an der Evangelischen Stadtkirche. Die Teilnahmekosten betragen 20 Euro. Kinder bis zwölf Jahren sind frei. *gtr*
◆ **Anmeldungen:** Telefon (06851) 24 64.

BLIESEN

Neueröffnung des Festplatzes In der Silz

Am Donnerstag, 21. Mai, wird Bürgermeister Klaus Bouillon den Festplatz In der Silz samt neuer Toilettenanlage im Rahmen des Christi-Himmelfahrtstreff des Musikvereins Lyra Bliesen eröffnen. *red*

NAMBORN

Vatertagstreff im Feuerwehrgerätehaus

Der Löschbezirk Namborn-Mitte lädt für Donnerstag, 21. Mai, zum Vatertagstreff ein. Das Fest im Feuerwehrgerätehaus in Hofeld-Mausbach beginnt um zehn Uhr mit dem Frühschoppen. *se*

Produktion dieser Seite:

Melanie Mai
Dagobert Schmidt